

3. Vermögensplan

Der Vermögensplan enthält alle im Wirtschaftsjahr geplanten Zugänge im Anlagevermögen des SPL und den damit in Verbindung stehenden Finanzierungsvorgängen.

Zum Ansatz im Vermögensplan 2011 kommen Maßnahmen, die Herstellungsaufwand/Anschaffungskosten im Sinne des § 255 HGB und § 6 EStG sind und nach Aktivierung im Anlagenbestand des SPL geführt und planmäßig abgeschrieben werden. In den Ansätzen sind jeweils Planungskosten enthalten.

Unter Beachtung der Verfügung der Bezirksregierung Köln zum Haushalt der Stadt Leverkusen 2010 ff vom 26.07.2010 sind nur kreditfinanzierte Maßnahmen vorgesehen bis zu einem Höchstbetrag von maximal 370.000 € (maximale Kreditaufnahme = 2/3 Tilgungsleistungen).

Über die bisherige und geplante Verwendung der „Sportpauschale“ des Landes Nordrhein-Westfalen (434.000 €) wird Bericht erstattet.

3.1. Anlagen im Bau/Investitionsprojekte 2011

Betrieb:

Ehemaliges Freibad Auermühle

(Vorbehaltlich der Zustimmung des Rates zur Vorlage R 0629/2010)

Beauftragung einer Machbarkeitsstudie

Der SPL wird mit der o.g. Vorlage beauftragt, in Zusammenarbeit mit dem Fachbereich Stadtplanung und Bauaufsicht zu prüfen, welche Potentiale die Fläche für die Stadtentwicklung haben kann.

Im Rahmen einer Machbarkeitsstudie sollen die Rahmenbedingungen, insbesondere die benachbarten Nutzungen, die Umweltbelange, die verkehrliche Erschließung sowie auch die landesplanerischen Vorgaben konkretisiert und gutachterlich untersucht werden.

Planungskosten	45.000 €
----------------	----------

Betrieb Freizeitbad CaLevornia Sanierung Rutschenanlage

Eine umfangreiche Kundenbefragung im April des Wirtschaftsjahres 2010 hat noch einmal bestätigt, dass über alle Altersgruppen hinweg ein Hauptmotiv zum Besuch des Freizeitbades „Spaß“ ist.

Die dort vorhandene Großrutsche ist seit Beginn des Betriebes im Jahr 1998 ein Hauptattraktionspunkt des Bades.

Diese Anlage bedarf nach nunmehr 13 Jahren Betrieb einer Grundsanierung, u.a. weil die Unebenheiten und Rauheiten durch Materialverschleiß in der Rutsche zu Gefahrenpunkten für die Nutzer geworden sind.

Gleichzeitig soll durch eine Attraktivierung der Anlage mit neuen Elementen ein neuer Nachfrage-Reiz geschaffen werden, insbesondere bei der Nutzergruppe der Kinder und Jugendlichen, bei denen das Bad an Anziehungskraft in den letzten Jahren verloren hat.

Anschaffungskosten	250.000 €
Nutzungsdauer	10 Jahre
Abschreibungsbetrag (durchschnittlich)	ca. 25.000 €/Jahr

Betrieb Smidt-ARENA

Ankündigungstafel

Die bisherige Ankündigungstafel in Dreiecksform vor der Smidt-ARENA musste im Wirtschaftsjahr 2009 wegen Sicherheitsbedenken aufgrund von Materialverschleiß demontiert werden.

Diese Werbeeinrichtung war schon seit geraumer Zeit nicht mehr funktional, entsprach in keiner Weise einer zeitgemäßen Ankündigungseinrichtung für eine Mehrzweckarena und war nur durch erheblichen personellen Einsatz zu aktualisieren (Bestückung mit magnetischen Buchstaben und Zahlen).

Durch den Ausbau der BayArena, den Ausbau der außersportlichen Veranstaltungen in der Smidt-ARENA, des Schnellrestaurants auf dem ehemaligen Parkplatz der Smidt-ARENA und die konstant hohen Besucherzahlen im Freizeitbad CaLevornia ist der Ort vor der Smidt-ARENA auch als Standort für eine Werbeeinrichtung hochinteressant, dies bestätigen zahlreiche Anfragen aus der Werbewirtschaft.

Der SPL möchte mit einer zeitgemäßen, aus der Smidt-ARENA steuerbaren LED Videowand eine Ankündigungseinrichtung für die Mehrzweckhalle realisieren, die sich durch Werbeeinnahmen, u.a. von den Sponsoren des SPL in ca. 4 - 5 Jahren amortisiert hat.

Durch ein Format 16:9/ 7qm wird die Möglichkeit geschaffen, neben einer permanenten Ankündigung von Terminen für die Smidt-ARENA wechselnde Werbung auf der Video-Wall zu schalten. Große Teile der Werbepartner des SPL, aber auch Sponsoren des TSV Bayer 04 Leverkusen e.V., sind hochgradig an einer Kommunikation unmittelbar vor der BayArena interessiert.

Die Werbeeinnahmen belaufen sich geschätzt pro Jahr auf ca. 12.000 € – 15.000 €

Anschaffungskosten	60.000 €
Nutzungsdauer	10 Jahre
Abschreibungsbetrag (durchschnittlich)	ca. 6.000 €/Jahr

Alle Betriebe

Ersatzbeschaffung Maschinen/Betriebs- und Geschäftsausstattung

Anschaffungskosten	75.000 €
Nutzungsdauer	3- 8 Jahre
Abschreibungsbetrag (durchschnittlich)	ca. 15.000 €/Jahr

Zusammenfassung der Maßnahmen des Vermögensplanes 2011

Betrieb	Maßnahme	Anschaffungs- und Herstel- lungskosten (€)	Sportpau- schale (€)	Fremdfinan- zierungsanteil SPL (€)
FB Auer- mühle	Machbarkeits- studie	45.000	45.000	0
Freizeitbad CaLevornia	Sanierung Rut- schenanlage	250.000	250.000	0
Smidt- ARENA	Ankündigungstafel	60.000	60.000	0
Alle Betrie- be	Ersatzbeschaffung	75.000	75.000	0
Summe		430.000	430.000	0

Zusammenfassung Vermögensplan

Ausgaben im Vermögensplan/Darlehensaufnahme/Tilgung

Tilgungsausgaben des Wirtschaftsjahres	495.000 €
Darlehensaufnahme für neue Investitionsmaßnahmen	0 €

3.2. Langfristige Verbindlichkeiten

Der SPL bedient zur langfristigen Finanzierung der Investitionen der zurückliegenden Wirtschaftsjahre (z.B. Freizeitbad CaLevornia, Umbau Remisen, Erweiterung Freizeitbad CaLevornia) einen Kommunalkredit der Sparkasse Leverkusen mit einer absoluten Höhe zum 31.12.2009 von 9.741.355,96 € (Laufzeit bis 30.03.2018, Zinsbindungszeitraum).

3.3. Verwendung der „Sportpauschale“ des Landes Nordrhein-Westfalen

Der Betriebsausschuss SPL hat am 01.07.2004 den Beschluss gefasst, die „Sportpauschale“ des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 2004 und die folgenden Jahre für den Neubau/die Sanierung von Sportplatzanlagen nach Prioritätenplan einzusetzen.

Folgende Maßnahmen wurden mit dem Einsatz der Sportpauschale realisiert:

Zweckbestimmte Verwendung der „Sportpauschale“	
	€
Einzahlung aus „Sportpauschale“ Land 2004 - 2008	2.070.000
Einzahlungen von Sportvereinen 2004 – 2008	130.000
Einzahlung aus „Sportpauschale“ Land 2009	434.000
Einzahlung aus „Sportpauschale“ Land 2010	434.000
Summe Einzahlungen	3.068.000
Auszahlung bis 2005 für den Neubau der Sportplatzanlage Hitdorf	712.000
Auszahlung bis 2006 für die Grundsanierung der Sportplatzanlage Bergisch Neukirchen	605.000
Auszahlung bis 2007 für den Neubau der Sportplatzanlage „Im Bühl“	903.000
Auszahlung bis 2008 für den Neubau der Sportplatzanlage „Höfer Weg“	783.000
Auszahlung für die Sanierung der Sportplatzanlage Tannenbergsstraße (anteilig)	65.000
Summe Auszahlungen bis 31.12.2010	3.068.000

Die Erneuerung/Sanierung der Sportplatzanlage Lützenkirchen im Wirtschaftsjahr 2010 wurde durch Mittel des Konjunkturprogramms II und Eigenmittel des SSV Lützenkirchen e.V. finanziert.

Diese **Leverkusener Sportplatzanlagen** befinden sich nun nach intensiven Erneuerungs- und Sanierungsmaßnahmen des SPL in den letzten Wirtschaftsjahren in einem **guten bis sehr guten Zustand**.

Die **Sportpauschale 2011 und die der folgenden Jahre** sollen für den sich aus dem „Weißbuch III der Leverkusener Sportstätten“ ergebenden Prioritätenkatalog zum Erhalt und zur Modernisierung der Sport- und Freizeitanlagen des SPL (z.B. für die Bäderbetriebe) verwendet werden.